

Das Nidderauer Programm für die Interkulturellen Wochen 2026

Begegnung, Dialog und gesellschaftlicher Zusammenhalt

1. Vortrag „Georg-August Zinn: Ein Leben für Demokratie und Verantwortung“

Datum:	31. August 2026
Uhrzeit:	18 – 20 Uhr
Ort:	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
Veranstalter:	Landesbüro Hessen der Friedrich-Ebert- Stiftung und Fachbereich Soziales der Stadt Nidderau
Anmeldung:	bis 28. August 2026 über www.fes.de/lnk/zinn-nidderau
Kontakt:	Inas Saleh Telefon: 06187 299 153 E-Mail: inas.saleh@nidderau.de

Die Ausstellung „Georg-August Zinn: Für ein modernes und weltoffenes Hessen“ wird am 31. August 2026 im Familienzentrum Nidderau eröffnet. Als Redner ist Prof. Dr. Walter Mühlhausen eingeladen, Historiker und ehemaliger Geschäftsführer der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte Heidelberg. Er spricht zum Thema: „Georg-August Zinn: Ein Leben für Demokratie und Verantwortung“.

2. Ausstellung „Georg-August-Zinn – Für ein modernes und weltoffenes Hessen“

Datum:	31. August – 07. September sowie 14. – 30. September 2026
Uhrzeit:	Während der Öffnungszeiten des Familienzentrums
Ort:	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
Veranstalter:	Landesbüro Hessen der Friedrich-Ebert- Stiftung und Fachbereich Soziales der Stadt Nidderau
Anmeldung:	nein
Kontakt:	Inas Saleh Telefon: 06187 299 153 E-Mail: inas.saleh@nidderau.de

Georg-August Zinn war von 1950 bis 1969 Ministerpräsident in Hessen. Er prägte das Bundesland wie kaum ein anderer. Der Wiederaufbau der kriegszerrütteten Region und



die Integration von Vertriebenen und Flüchtlingen waren Mammutaufgaben, derer sich der Sozialdemokrat und einer der „Väter“ des Grundgesetzes annahm – und die er bewältigte. Das Jahr 2026 markiert gleich mehrere Jubiläen, die Anlass geben, an Zinn zu erinnern.

Seinen 125. Geburtstag, seinen 50. Todestag und den 75. Jahrestag des Beginns seiner Amtszeit als Ministerpräsident im Januar 1951: Das Dreifachjubiläum bietet Anlass für eine Wanderausstellung, die im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2026 im Foyer des Familienzentrums der Stadt Nidderau zu sehen ist. Grund genug, ihn als herausragende Persönlichkeit der hessischen Geschichte zu würdigen.

3. „Internationaler Frauentreff“ - gemeinsam frühstücken und kennenlernen

Datum:	03. September 2026
Uhrzeit:	10 – 12 Uhr
Ort:	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
Veranstalter:	Fachbereich Soziales der Stadt Nidderau
Anmeldung:	nein
Kontakt:	Inas Saleh Telefon: 06187 299 153 E-Mail: inas.saleh@nidderau.de

Der internationale Frauentreff lädt alle interessierten Frauen in Nidderau herzlich ein, an den monatlichen Treffen teilzunehmen. Diese finden jeden ersten Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr im Familienzentrum statt. Die Treffen richten sich an Frauen aus Nidderau mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und bieten eine wertvolle Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch.

4. „Fest der Vielfalt“

Datum:	05. September 2026
Uhrzeit:	13 – 16 Uhr
Ort:	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
Veranstalter:	Ausländerbeirat der Stadt Nidderau und die Bürgerstiftung Nidderau
Anmeldung:	nein
Kontakt:	Inas Saleh Telefon: 06187 299 153 E-Mail: inas.saleh@nidderau.de

Unter dem Motto „Fest der Vielfalt“ erwartet die Gäste ein besonderer Nachmittag, der den kulturellen Reichtum und die Vielfalt der Stadt auf genussvolle Weise erlebbar macht. Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern bereiten traditionellen Speisen aus ihrer Heimat zu und bringen diese mit, um sie gemeinsam mit der Stadtgemeinschaft und der Nachbarschaft zu teilen. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit zum Genießen, Begegnen und Austauschen – ein Nachmittag voller



Vielfalt, Begegnung und Miteinander. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Nachmittag mit kulinarischen Spezialitäten aus aller Welt, internationaler Musik sowie kreativen Mal- und Spielangeboten für Kinder – alle sind herzlich willkommen.

5. „Alles möglich!“ - Erwachsene Schüler*innen im Konzert

Datum:	26. September 2026
Uhrzeit:	18 – 20 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Ostheim, Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau
Veranstalter:	Musikschule Schöneck-Nidderau-Niederdorfelden und Bürgerstiftung Nidderau
Anmeldung:	nein
Kontakt:	info@musikschule.online Telefon: 06187 - 22029

Ob solistisch, kammermusikalisch oder im Ensemble, hier sind alle erwachsenen Schüler*innen herzlich willkommen und haben die Chance, sich vor Publikum zu präsentieren. So entsteht ein einzigartiges Programm in gemütlicher Atmosphäre.

6. „Fachbereichskonzert“ - Bläser

Datum:	27. September 2026
Uhrzeit:	17 – 18:30 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Ostheim, Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau
Veranstalter:	Musikschule Schöneck-Nidderau-Niederdorfelden und die Bürgerstiftung Nidderau
Anmeldung:	nein
Kontakt:	info@musikschule.online Telefon: 06187 - 22029

Der Fachbereich Bläser präsentiert sich in seiner ganzen Bandbreite und Vielseitigkeit. Neben dem gemischten Blechbläserensemble „Mixary“ werden weitere Ensembles sowie solistische und kammermusikalische Beiträge zu hören sein.

7. „Friedenskonzert“

Datum:	27. September 2026
Uhrzeit:	18 – 19 Uhr
Ort:	Stiftskirche Nidderau-Windecken, Kirchplatz 2, 61130 Nidderau.
Veranstalter:	Die Sängervereinigung Nidderau-Windecken e.V. „SVW“, die Bürgerstiftung Nidderau und der Kulturbeirat Nidderau
Anmeldung:	nein
Kontakt:	vorstand@gesangverein-windecken.de



Das 60-minütige Konzertprogramm unter dem Titel „FRIEDEN“ möchte ein Zeichen für Gemeinschaft, Zusammenhalt und interkulturellen Austausch setzen. Die musikalischen Beiträge stehen ganz im Zeichen dieses Mottos und nähern sich dem Begriff „Frieden“ aus unterschiedlichen musikalischen und inhaltlichen Perspektiven.

Bei der Veranstaltung präsentieren sich alle Chorgruppen der Sängervereinigung Nidderau-Windecken. Darüber hinaus wird der Organist und diesjährige Kultur-Förderpreisträger Marc-Phillip Hartmann das Programm mit zwei musikalischen Beiträgen bereichern. Die musikalische Gesamtleitung der Veranstaltung liegt bei Chorleiter Thomas Kiersch.

Die Veranstaltung möchte Raum für Begegnung schaffen und zugleich zeigen, wie Musik Menschen unterschiedlicher Herkunft und Hintergründe miteinander verbinden kann. Die Sängervereinigung Nidderau-Windecken freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen gemeinsamen musikalischen Abend ganz im Zeichen des Friedens.

8. „Meine kasachische Hochzeit“ - Lesung mit Artem Kouida

Datum:	30. September 2026
Uhrzeit:	18 - 20 Uhr
Ort:	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
Veranstalter:	Fachbereich Soziales der Stadt Nidderau
Anmeldung:	bis 28. September 2026 an inas.saleh@nidderau.de
Kontakt:	Inas Saleh
	Telefon: 06187 299 153
	E-Mail: inas.saleh@nidderau.de

Liebe kennt keine Landesgrenzen – aber was geschieht, wenn verschiedene Kulturen aufeinandertreffen? In seinem Debütroman „Meine kasachische Hochzeit“ schildert der in Deutschland aufgewachsene Artem Kouida seine Reise nach Kasachstan, um dort seine kasachische Braut zu heiraten, die er während des Studiums kennengelernt hatte. Was mit einer romantischen Verlobung in Deutschland beginnt, verwandelt sich rasch in ein Abenteuer mit Traditionen und interkulturellen Beziehungen im fernen Kasachstan, aber immer vor dem Hintergrund der unermüdlichen Kraft der Liebe. Der in Belarus geborene Autor erzählt mit Herz und Humor von den Erwartungen seiner Schwiegereltern, unerwarteten Hochzeitsritualen, dem opulenten Festmahl mit überraschenden Spezialitäten oder den ersten Schritten in die neue Lebensgemeinschaft. Artem Kouida ist ein deutscher Lehrer, Osteuropa-Experte und Buchautor.

Die Interkulturellen Wochen 2026 sollen dazu beitragen, Offenheit, gegenseitigen Respekt und ein demokratisches Miteinander in Nidderau sichtbar und erlebbar zu machen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.